



EINWOHNERGEMEINDE DEITINGEN

Protokoll der 34. Sitzung des Gemeinderates

Mittwoch, 18. März 2020, ab **19:00 Uhr**, Gemeinderatszimmer

TRAKTANDENLISTE

Beschluss-Nr.

1	Protokollgenehmigung	359
2	Nahwärmeverbund GmbH Jahresrechnung 2019; Rechenschaftsbericht 2019; Entlastung Geschäftsführer;	360
3	Dorfzentrum Deitingen AG Jahresrechnung 2019 inkl. Gewinnverwendung; Budget 2020; Jahresbericht 2019 des VR-Präsidenten; Informationen aus dem VR DZD AG; Entlastung der VR Dorfzentrum Deitingen AG; Wahlen (VR und Revisionsstelle)	361
4	Gestaltungsplan Bahnweid mit Sonderbauvorschriften Freigabe Gestaltungsplan zur Mitwirkung	362
5	Öffentliche Erschliessung Bahnweid Genehmigung Beitragsplan inkl. Beitragsberechnung	363
6	Repla; Kostenbeteiligung an Kulturanlässen Kostenbeteiligung 2019;definitive Beschlussfassung	364
7	Spielgruppe Bestimmung mögliche Unterstützungsformen	365
8	Protokollgenehmigung Bestimmung definitive Protokollvariante	366
9	Nachtragskredite	367
10	Rechnungen	368
11	Pendenzenliste/Geschäftskontrolle	369
12	Verschiedenes	370

Vorsitz Eberhard Bruno
Protokoll Stampfli Beatrice
Anwesend Meier Benedikt
Binzegger Jan
Schärli Jürg
Scheidegger-Kuonen Sabine
Sterchi-Jäggi Franziska
Tüfer Michael

Gäste Schreier Daniel, VR-Präsident DZD AG, zu Geschäft-Nr. 3
Studer Rolf, Geschäftsführer Wärmeverbund GmbH, zu Geschäft-Nr. 2

GR-Ersatz* Ronny Wüthrich

Presse: Herr Schilt Patric

Der Gemeindepräsident begrüsst zur Sitzung in dieser für alle ausserordentlichen Situation. Er informiert den Rat, dass er und Lütolf Christoph am Mittwoch kurzfristig entschieden haben, die Schalter der Gemeindeverwaltung bis auf Weiteres ebenfalls zu schliessen. Der Pikettdienst via Telefon und Mail ist jederzeit gewährleistet. Falls Personen Hilfe leisten möchten oder Hilfe beanspruchen, kann man sich auf der Verwaltung melden.

359	012.70	Traktandenliste, Botschaft, Protokoll Gemeinderat Protokollgenehmigung
-----	--------	--

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 19. Februar 2020 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

Die vorliegende Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

360	090.01	Rechtsgrundlagen Gebäulichkeiten EWG Nahwärmeverbund GmbH Jahresrechnung 2019; Rechenschaftsbericht 2019; Entlastung Geschäftsführer;
-----	--------	---

Als Eigentümer und somit Gesellschafter der Nahwärmeverbund GmbH hält der Gemeinderat an der heutigen Sitzung die ordentliche Gesellschafterversammlung ab.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Der Geschäftsführer Studer Rolf erläutert die vorliegenden Unterlagen.

Der Rechenschaftsbericht erfasst die Heizperiode von Oktober 18 bis September 19. Im Berichtsjahr wurden 962 208 kWh Energie verkauft; Dies ist gegenüber dem Vorjahr ein Plus von 5,3 %. Die Heizanlage hat einen Gesamtwirkungsgrad von 86,53 %. Den Energiebezügern wird ein kWh-Preis von 15,0 Rappen verrechnet.

Bereits bei der Gesellschafterversammlung vom März 2019 erwähnte der damalige Geschäftsführer Biberstein Peter, dass Rückstellungen für einen neuen Gaskessel getätigt werden, da die aktuellen Gas- und Ölkessel bei einer Kontrolle abgesprochen werden dürften. Gut $\frac{2}{3}$ des Wärmebedarfes werden mit Schnitzel abgedeckt, $\frac{1}{3}$ des Bedarfes mit Gas. Der Ersatz des Gaskessels ist nun für das Jahr 2021 vorgesehen, der bestehende Gaskessel soll zukünftig für die Warmwasseraufbereitung eingesetzt werden.

Weitere zusätzliche Energie-Alternativen, z. B. eine Solaranlage auf dem Dach der MZH, Pellets etc., werden im Laufe des Jahres geprüft und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt. Nach dessen Beschluss soll im Jahr 2021 mit dem Bau der neuen Anlage gestartet werden können.

Auf Empfehlung der ehemaligen Geschäftsführer, soll die Wärmeverbund GmbH in die Gemeinderechnung integriert werden. Diese Umsetzung wird erarbeitet und soll zu gegebener Zeit dem Souverän zu Beschlussfassung unterbreitet werden.

Als Nachfolger von Schreier Peter wird der Hauswart, Stebler Sascha, zukünftig als Anlagewart für die Heizungsanlage verantwortlich sein. Die Arbeitsübergabe wird zur Zeit geregelt.

Studer Rolf dankt Schreier Peter für seine hervorragende Arbeit zum Unterhalt der Heizungsanlage und Lütolf Christoph für die Führung der Buchhaltung.

Beschluss

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- **Der Rechenschaftsbericht 2018/2019 der Nahwärmeverbund GmbH wird genehmigt.**
- **Die geprüfte Jahresrechnung 2019 mit einem Gewinn von 27 973.75 Franken wird genehmigt.**
- **Dem Geschäftsführer, Studer Rolf, wird unter bester Verdankung seiner Arbeit, für das Jahr 2019 die Entlastung erteilt.**

Versand PA:

Studer Rolf, Baschistrasse 4, 4543 Deitingen

361	091	Dorfzentrum Deitingen AG Dorfzentrum Deitingen AG Jahresrechnung 2019 inkl. Gewinnverwendung; Budget 2020; Jahresbericht 2019 des VR-Präsidenten; Informationen aus dem VR DZD AG; Entlastung der VR Dorfzentrum Deitingen AG; Wahlen (VR und Revisionsstelle)
-----	-----	--

Ausgangslage

Am 18. Juni 2020 findet die GV der Dorfzentrum Deitingen AG statt. Dem Gemeinderat werden die Jahresrechnung 2019, der Revisionsbericht zur Rechnung 2019, das Budget 2020 sowie der Jahresbericht 2019 des VR-Präsidenten zur Kenntnisnahme und Beschlussfassung zugestellt.

Erfolgsrechnung

GP Eberhard Bruno erläutert die Jahresrechnung 2019 und beantwortet Fragen aus der Runde. Die BDO hat die Jahresrechnung geprüft und beantragt, die Rechnung zu genehmigen.

Die Liquidität hat abgenommen, jedoch nicht in Besorgnis erregendem Umfang. Der Jahresgewinn von CHF 94 913.38 soll zur Aufstockung des Eigenkapitals verwendet werden. Sollte die angestrebte Vollvermietung der Wohnungen erreicht werden können, würde das auch zukünftig gute finanzielle Abschlüsse generieren.

Budget 2020

Das Budget 2020 wurde durch die vR Verwaltungen, Rosenweg 2, 4500 Solothurn erstellt. GP Eberhard Bruno erläutert das Budget, welches einen Ertragsüberschuss von CHF 45 099.- vorsieht.

Die Vermietung der Wohnungen ist schwierig. Im Budget 2020 wurde der fehlende Mietertrag von 2 leerstehenden Wohnungen berücksichtigt. Weiter hat der Verwaltungsrat beschlossen, die Mietzinse der Wohnungen zu senken. Die Mieten für die Geschäftsräume unterliegen nicht dem Leitzins und werden demzufolge nicht gesenkt.

Obwohl die Poststelle per 27. März 2020 schliessen wird, endet der Mietvertrag für die Räumlichkeiten erst Ende Jahr 2020. Die Post wird die von der AG vorfinanzierten Investitionen zurückerstatten. Leider konnten die Posträumlichkeiten noch nicht wiedervermietet werden.

Jahresbericht 2019

VR-Präsident Schreier Daniel erläutert den Jahresbericht 2019 der DZD AG.

Die Verwaltungsräte der Dorfzentrum Deitingen AG sind auf eine Amtsperiode von 4 Jahren gewählt. Der VR prüft, ob an der GV 2021 die Verkleinerung des Verwaltungsrates auf 5 Personen beantragt werden kann.

Leider gibt es Anzeichen, dass erneut Wasser in die Liegenschaften eindringt. Die Prüfung und Lösung dieser Problematik wurde an eine andere Firma übergeben.

Beschluss:

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- **Die Jahresrechnung 2019 und das Budget 2020 werden genehmigt**
- **Der Jahresbericht 2019 des VR-Präsidenten wird zur Kenntnis genommen.**

Beschluss:

Mit 6:0 Stimmen und 1 Enthaltung wird folgendes beschlossen:

- **Unter bestem Dank für die geleistete Arbeit im Jahr 2019, wird dem Verwaltungsrat der Dorfzentrum Deitingen AG die Entlastung erteilt.**

Wahlen

Dem Verwaltungsrat gehören aktuell 6 Mitglieder an, je 3 Vertreter der Einwohner- und Bürgergemeinde.

Die Einwohnergemeinde vertreten:	Eberhard Bruno, Frei Hans, Hartmann Bernadette
Die Bürgergemeinde vertreten:	Flury Martin, Kofmel Martin, Schreier Daniel
Präsidium des VR:	Schreier Daniel

Für die Einwohnergemeinde stellen sich alle 3 bisherigen Verwaltungsräte zur Wiederwahl.
Als Revisionsstelle soll wiederum die BDO Solothurn gewählt werden.

Beschluss:

Mit 6:0 Stimmen und 1 Enthaltung wird folgendes beschlossen:

- **Der Generalversammlung der Dorfzentrum Deitingen AG vom 18. Juni 2020 wird die Wahl von Eberhard Bruno, Frei Hans und Hartmann-Schreier Bernadette als Verwaltungsräte der Dorfzentrum Deitingen AG beantragt.**

Beschluss:

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- **Als Revisionsstelle für das Jahr 2020 wird die BDO Solothurn wiedergewählt.**

Beschluss:

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- **Schreier Daniel soll als Präsident des VR wiedergewählt werden.**

Versand PA

Dorfzentrum Deitingen AG, Herrn Schreier Daniel, Bärnerstrasse 14, 4543 Deitingen

362	790.82	Gestaltungs- und Überbauungspläne Gestaltungsplan Bahnweid mit Sonderbauvorschriften Bahnweg GB Nr. 1003 Freigabe Gestaltungsplan zur Mitwirkung
-----	--------	--

Ausgangslage

Die Personalvorsorgestiftung der Ärzte und Tierärzte (PAT BVG) in Bern plant im Gebiet Bahnweid (GB Nr. 1003, Gesamtfläche 5546 m²) die Realisierung einer neuen Wohnüberbauung, bestehend aus drei dreigeschossigen Baukörpern.

Für das vorgesehene Wohnbauprojekt wurde vorgängig ein Architekturwettbewerb durchgeführt, welcher durch die SSM Architekten AG gewonnen wurde. Basierend auf den Ergebnissen dieses Wettbewerbs wurde ein entsprechendes Vorprojekt erarbeitet.

Das Büro BSB + Partner, Ingenieure und Planer wurde durch die SSM Architekten AG (Generalplaner) im Juni 2018 mit der Erarbeitung des Gestaltungsplans mit Sonderbauvorschriften (SBV) sowie des Raumplanungsberichtes (RPB) gemäss Art. 47 Raumplanungsverordnung (RPV) beauftragt.

Am 10. Mai 2019 wurde die Vorlage des privaten Gestaltungsplans Bahnweid mit Sonderbauvorschriften zur Vorprüfung eingereicht. Der Gemeinderat verabschiedete den Gestaltungsplan Bahnweid mit Sonderbauvorschriften zur Vorprüfung durch das Amt für Raumplanung des Kantons Solothurn.

Das Amt für Raumplanung des Kantons Solothurn hat den Gestaltungsplan Bahnweid mit Sonderbauvorschriften geprüft und mit Vorprüfungsbericht vom 07. Oktober 2019 Stellung genommen. Der Vorprüfungsbericht wurde mit den Verantwortlichen der Planungskommission besprochen. Am 13. Februar 2020 wurde die Vorlage des Gestaltungsplan Bahnweid mit Sonderbauvorschriften zur Freigabe der Mitwirkung eingereicht. An der heutigen Gemeinderatssitzung sind die Unterlagen zur öffentlichen Mitwirkung formell zu beschliessen und freizugeben.

Antrag

Die Planungskommission beantragt dem Gemeinderat, den Gestaltungsplan Bahnweid mit Sonderbauvorschriften zur Mitwirkung freizugeben.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Sowohl der Gemeinderat als auch die Planungskommission wünschen, dass die Gebäude mit einer Holzfasade umschlossen werden. Dieses Anliegen wurde durch die Bauherrschaft vollumfänglich in die vorliegenden Unterlagen aufgenommen.

GR Schärli Jürg bestätigt, dass die Unterlagen nur redaktionell und nicht materiell überarbeitet worden sind.

Beschluss

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- **Der Gestaltungsplan Bahnweid mit Sonderbauvorschriften wird zur öffentlichen Mitwirkung freigegeben.**

Versand PA

Personalvorsorgestiftung der Ärzte und Tierärzte, Daniel Wüthrich, Projektleiter Immobilien, Kapellenstrasse 5, 3011 Bern

BFG AG Management.Planung.Bau., Christian Müller, Bauherrenvertretung, Martinstrasse 15, 4622 Egerkingen

SSM Architekten AG, Martin Stebler, Architekt FH EMBA, Gibelinstrasse 2, 4503 Solothurn

SSM Architekten AG, Rocco Parente, Architekt FH, Gibelinstrasse 2, 4503 Solothurn

BSB + Partner, Ingenieure und Planer, Alain Kunz, Projektleiter, Leutholdstrasse 4, 4562 Biberist

Planungskommission der Einwohnergemeinde Deitingen (z. Hd. Projektakten Geschäfts-Nr. 571 – Gestaltungsplan Bahnweid mit Sonderbauvorschriften)

363	620.42	Gemeindestrassenausbau/-neubau Öffentliche Erschliessung Bahnweid Genehmigung Beitragsplan inkl. Beitragsberechnung
-----	--------	---

Ausgangslage

Die Personalvorsorgestiftung der Ärzte und Tierärzte (PAT BVG) in Bern plant im Gebiet Bahnweid die Realisierung einer neuen Wohnüberbauung, bestehend aus drei dreigeschossigen Baukörpern.

Für das vorgesehene Wohnbauprojekt wurde vorgängig ein Architekturwettbewerb durchgeführt, welcher durch die SSM Architekten AG gewonnen wurde. Basierend auf den Ergebnissen dieses Wettbewerbs wurde ein entsprechendes Vorprojekt erarbeitet. Das Büro BSB + Partner, Ingenieure und Planer wurde durch die SSM Architekten AG im Juni 2018 mit der Erarbeitung des Gestaltungsplans mit Sonderbauvorschriften beauftragt.

Die Genehmigung des Gestaltungsplans mit Sonderbauvorschriften wird nach dem Inkrafttreten der Revision der Ortsplanung Deitingen im 2020 erwartet. Nach der Genehmigung wird das entsprechende Baugesuch durch die Bauherrschaft PAT BVG der Baubehörde Deitingen eingereicht.

Vor Baubeginn der Wohnüberbauung muss die öffentliche Erschliessung Bahnweid realisiert werden. Die Firma SPI Planer und Ingenieure AG, Luzernstrasse 34, 4552 Derendingen ist seitens der Einwohnergemeinde Deitingen beauftragt worden, die öffentliche Erschliessungsanlagen zu planen.

An der Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 21. November 2019 wurde für die Erschliessung Bahnweid (Gemeindestrassen, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung), ein Investitionskredit von gesamthaft CHF 456 000.- genehmigt.

Die Beitragspläne werden wie folgt aufgeteilt:

Verkehrerschliessung

Die Verkehrerschliessung richtet sich nach dem Erschliessungsplan der Einwohnergemeinde Deitingen.

Gemäss Nutzungsplan ist im Vorprojekt vorgesehen, die bestehende Strasse auf eine Breite von 4,50 m zu verbreitern. Die Strasse wird 6,00 m in die Parzellen GB Nrn. 558 und GB Nr. 1383 realisiert. Damit werden diese Parzellen öffentlich erschlossen und es muss kein gegenseitiges Wegrecht vorgesehen werden. Der Zugang zu den Parzellen ist mit dem Ausbau der öffentlichen Strasse auf beide Parzellen gewährleistet. Auf eine Verlängerung der öffentlichen Strasse bis zur Bauzonengrenze wird verzichtet. Auch mit dem überarbeiteten Bauzonenplan ist das südlich an die beiden benannten Parzellen angrenzende Gebiet nicht der Bauzone zugewiesen.

Wasserversorgung

Die Trink- und Löschwasserversorgung richtet sich nach dem Nutzungsplan der generellen Wasserversorgung (GWP) der Einwohnergemeinde Deitingen. Der Nutzungsplan der Wasserversorgung sieht vor, dass das Gebiet mit einer neuen Ringleitung und einem zusätzlichen Hydranten erschlossen wird. Den Standort des Hydranten hat die Firma SPI Planer und Ingenieure AG mit der Solothurnischen Gebäudeversicherung (SGV) im Rahmen der Erarbeitung des Vorprojektes abgesprochen. Mit dem Standort westlich des Parkplatzes sind die Anforderungen der SGV für den Löschschutz der vorgesehenen Überbauung erfüllt.

Abwasserbeseitigung

Die Entwässerung richtet sich nach dem Gesamtplan des Generellen Entwässerungsplanes (GEP) der Einwohnergemeinde Deitingen. Der Nutzungsplan der Entwässerung sieht vor, dass der südliche Teil des Gestaltungsplanperimeters der Bahnweid über eine neue, öffentliche Leitung an das bestehende Kanalisationsnetz in der Bahnhofstrasse angeschlossen wird. Der nördliche Teil des Gestaltungsplanperimeters soll gemäss Nutzungsplan an die bestehende Leitung im Bahnweg angeschlossen werden. Die beiden Parzellen GB Nr. 558 und GB Nr. 1383 sind mit bestehenden Privatleitungen bereits erschlossen. Wie den Vorprojektplänen entnommen werden kann, führt die eine Privatleitung (Anschluss GB Nr. 655 und später GB Nr. 558) durch die Parzelle GB Nr. 1003 und damit durch den Gestaltungsplanperimeter. Für diese Leitung sind die Durchleitung und auch die Sanierungs- und Unterhaltungspflicht privatrechtlich zu regeln.

Antrag

Die Planungskommission beantragt dem Gemeinderat, die nachfolgend genannten Beitragspläne und die Beitragsberechnungen zu genehmigen:

- Beitragsplan Strassenbau mit Beitragsberechnung Strasse
- Beitragsplan Wasserversorgung mit Beitragsberechnung Wasser
- Beitragsplan Kanalisation und Beitragsberechnung Kanalisation

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Die Infoveranstaltung für die Anwohner musste infolge der Situation wegen des Corona-Virus abgesagt werden. Die Publikation im Azeiger und die öffentliche Auflage der Beitragspläne wird erst nach der Information der Anwohner erfolgen.

Beschluss

Einstimmig wird folgendes beschlossen:

- **Die nachfolgend genannten Beitragspläne und Beitragsberechnungen werden genehmigt:**
 - **Beitragsplan Strassenbau mit Beitragsberechnung Strasse**
 - **Beitragsplan Wasserversorgung mit Beitragsberechnung Wasser**
 - **Beitragsplan Kanalisation und Beitragsberechnung Kanalisation**

Versand PA

Personalvorsorgestiftung der Ärzte und Tierärzte, Daniel Wüthrich, Projektleiter Immobilien,
Kapellenstrasse 5, 3011 Bern

BFG AG Management.Planung.Bau., Christian Müller, Bauherrenvertretung, Martinstrasse 15,
4622 Egerkingen

SSM Architekten AG, Martin Stebler, Architekt FH EMBA, Gibelinstrasse 2, 4503 Solothurn

SPI Planer und Ingenieure AG, Christian Sigrist, Luzernstrasse 34, 4552 Derendingen

Planungskommission der Einwohnergemeinde Deitingen (z. Hd. Projektakten Geschäfts-Nr. 16 –
Öffentliche Erschliessung Bahnweid)

364	300.00	Allgemeines Kulturförderung Repla; Kostenbeteiligung an Kulturanlässen Kostenbeteiligung 2019; definitive Beschlussfassung
-----	--------	--

Bekanntlich hat der Gemeinderat beschlossen, sich am neuen Kostenbeteiligungsmodell der Repla mit 75 % der geforderten Beiträge zu beteiligen und hat hierfür eine 4jährige Vereinbarung (2017 - 2020) abgeschlossen. Deitingen ist der Vereinbarung in den Jahren 2017 und 2018 vollumfänglich nachgekommen hat der Repla jeweils total CHF 24 800.-, zugunsten regionaler Institutionen überwiesen. Die CHF 24 800.- sind auch im Budget 2020 wieder enthalten.

Ausgangslage

Aufgrund des eingetretenen Bilanzfehlbetrages hat der Gemeinderat auf Antrag des Finanzausschusses entschieden, der Repla die Sistierung der Kostenbeteiligung an die regionalen Aufgaben für das Jahr 2019 zu beantragen. Entsprechend flossen die CHF 24 800.- nicht ins Budget 2019 ein. Bei diesem Beschluss bezieht sich der Gemeinderat auf Artikel 5 (Antrag auf Sistierung der Beitragspflicht) der Vereinbarung. Dieser lautet: *«Kommt die Gemeinde durch nicht voraussehbares Wegbrechen budgetierter Erträge oder wegen unvorhersehbarer grosser Ausgaben in erhebliche finanzielle Schwierigkeiten, so kann sie beim Vorstand der Repla die Sistierung der vereinbarten Zahlungen auch innerhalb der laufenden Vereinbarung beantragen.»*

Der Repla-Vorstand hat diesen Antrag wie auch den Wiedererwägungsantrag abgelehnt. An der Gemeinderatssitzung vom 4.9.2019 wurde die Situation mit dem Repla-Präsidenten Siegenthaler Roger und Geschäftsführer Vescovi Reto besprochen. Dabei appellierten die Repla-Vertreter an die Solidarität. Am 11.12.2019 hat der Gemeinderat entschieden, an der erwähnten Ausstiegsklausel (Artikel 5 der Vereinbarung) festzuhalten und der Repla schriftlich zu beantragen, die Begründung der Gemeinde Deitingen zu prüfen, damit der Jahresbeitrag 2019 sistiert werden kann. Der Repla-Vorstand hat unser Schreiben vom 23.12.2019 an seiner Sitzung vom 30.1.2020 zur Kenntnis genommen und am 14.2.2020 schriftlich darauf geantwortet. Darin kommt u. a. die Erwartung zum Ausdruck, dass die Gemeinde im Minimum den Anteil an das LQV-Projekt von CHF 3240.- bezahlt, mit welchem den Deitingen Landwirten Bundesbeiträge in der Höhe von CHF 129 172.- gesichert werden. Ausserdem sehe man gespannt dem Jahresabschluss 2019 entgegen.

Erwägungen

Der Gemeinderat hat abschliessend über den Umgang mit der offenen Forderung der Repla von CHF 24 800.- zu befinden. Der Gemeindepräsident spricht sich dafür aus, zumindest den LQV-Beitrag von CHF 3240.- zu bezahlen. Der Abschluss 2019 lässt höhere Beiträge bis hin zur Gesamtforderung von CHF 24 800.- durchaus zu. Von daher ist der Gesamtbeitrag 2019 unter Abwägung der damit verbundenen Wirkung in Deitingen und in der Region definitiv festzulegen und mittels Nachtragskredit freizugeben. Einerseits hat der Gemeinderat die Gesamtforderung aus den erwähnten Gründen und mit Bezug auf das vom Souverän genehmigte Budget 2019 mehrmals abgelehnt. Andererseits würde ein höherer Beitrag bis hin zur Gesamtforderung in der Repla und der gesamten Region sehr positiv aufgenommen.

Antrag

Der Gemeindepräsident beantragt, den Antrag in der gemeinderätlichen Diskussion zu formulieren.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

In einer längeren Diskussion beraten die Räte, ob der gesamte Kostenbeitrag an die Repla überwiesen werden soll oder nur ein Teilbetrag. In Anbetracht des zu erwartenden Jahresabschlusses 2019 könnte der gesamte Beitrag von CHF 24 800 mittels Nachtragskredit gesprochen werden. Der Beitrag für die Trägerschaft für Vollzug Landschaftsqualität und Vernetzung, LQV-Beitrag, von CHF 3240.- steht für den Gemeinderat nicht zur Diskussion, dieser Beitrag soll bezahlt werden.

Diverse Ratsmitglieder stützen sich bei ihren Überlegungen darauf, dass für den Kostenbeteiligungsbeitrag 2019 kein Budget gesprochen wurde und sie deshalb eine Beitragszahlung immer noch ablehnen.

Bei der Entscheidungsfindung spielen sowohl die aktuelle Situation mit dem Corona-Virus als auch die nach wie vor geltenden Sparbemühungen des Gemeinderates mit. Tüfer Michael ist der Meinung, dass die aktuelle Situation mit dem Corona-Virus sich auch auf den Steuerertrag für das Jahr 2020 auswirken wird und dieser Ausgangslage muss genügend Beachtung geschenkt werden.

Schärli Jürg weist darauf hin, dass der Gemeinderat anhand der Diskussion an der vergangenen Gemeindeversammlung und dem vorab bereits gefassten, eindeutigen Sparauftrag am Nichtbezahlen des Repla-Beitrages festhalten sollte.

Da die Repla den Punkt 5 in der gegenseitig unterzeichneten Vereinbarung nicht für die aktuelle Situation der Gemeinde Deitingen anwenden kann, soll dieser Vertragsinhalt bei den anstehenden Vertragsverlängerungen angemessen besprochen und verhandelt werden.

Beschluss

Mit 5:1 Stimmen wird folgendes beschlossen:

- **Der Repla-Kostenbeteiligungsbeitrag 2019 von CHF 3240.- für die Trägerschaft für Vollzug Landschaftsqualität und Vernetzung, LQV-Beitrag, wird mit Nachtragskredit genehmigt.**

Versand PA

Repla espace Solothurn, c/o Regiomech, Langfeldstrasse 28, 4528 Zuchwil
Finanzverwaltung Deitingen

365	342.00	Spielgruppenverein Bestimmung mögliche Unterstützungsformen
-----	--------	---

Im Anschluss der eingegangenen Anfrage im Dezember 2019 beim Gemeindepräsidenten, hat sich das Präsidium der Spielgruppe mit der Ressortverantwortlichen Bildung und dem Gemeindepräsidenten mit mehreren Sitzungen über die Möglichkeiten und Erhaltung der Spielgruppe Deitingen beschäftigt.

Ausgangslage

Die finanziellen Reserven der Spielgruppe Deitingen sind bald aufgebraucht, so dass die Spielgruppe eine Auflösung per Sommer 2021 vornehmen müsste. Nach Einsicht in die geführte Buchhaltung würde eine finanzielle Entlastung im Bereich: Raum, Buchhaltung und Reinigungskraft den nötigen Freiraum schaffen, um die Spielgruppe weiterhin führen zu können.

Erwägungen

Die Spielgruppe ist ein wichtiges Angebot der Frühförderung und nicht wegzudenken, deren Verlust bedeutet eine Verminderung der Attraktivität für die Gemeinde Deitingen. Die Spielgruppe als Angebot der Gemeinde in die Schule zu integrieren wäre eine denkbare zukunftsorientierte Lösung, welche nach reiflicher Prüfung angestrebt werden kann. Um die Trägerschaft zu überprüfen, soll die Spielgruppe, als Projekt, für ein Schuljahr unterstützt werden, indem sie ein Zimmer im Schulhaus beziehen dürfen und die Buchhaltung von der Gemeindeverwaltung geführt wird. Während diesem Projektjahr werden die verschiedenen Möglichkeiten der Trägerschaften durch die Ressortverantwortliche Bildung geprüft und evaluiert.

Antrag

Die Ressortchefin Bildung beantragt, die Spielgruppe für ein Projektjahr (Schuljahr 2020/2021) zu unterstützen in dem:

- Ein Zimmer im Schulhaus unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird;
- Die Buchhaltung durch die Gemeindeverwaltung geführt wird;
- Während dem Projektjahr geprüft wird, ob und wie die Spielgruppe als Angebot der Gemeinde in die Schule integriert werden könnte

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Der Gemeinderat will die familien- und schulergänzende Kinderbetreuung gewährleisten. Die Räte sind sich deshalb im Grundsatz einig, die Spielgruppe zu unterstützen. Da der Kindergarten Gartenstrasse nicht zur Verfügung steht, zeigt sich keine andere Option, als der Spielgruppe den vorgesehenen Raum im Schulhaus Zweien zur Verfügung zu stellen. Die Eingliederung der Spielgruppe stört den ordentlichen Ablauf der Schule nicht, sondern kann für die Jüngsten nur von Vorteil sein, da sie sich bereits ein wenig an den kommenden Schulbetrieb angewöhnen können.

Auf die Frage von Binzegger Jan erklärt die zuständige Ressortchefin, dass eine allfällige Anpassung der Jahresbeitrags- und Betreuungskosten während des Projektjahres geklärt werden muss.

Beschluss

Mit 6:0 Stimmen und 1 Enthaltung wird folgendes beschlossen:

Die Spielgruppe wird für ein Projektjahr (Schuljahr 2020/2021) unterstützt, indem:

- **Ein Zimmer im Schulhaus unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird;**
- **Die Buchhaltung durch die Gemeindeverwaltung geführt wird;**
- **Während dem Projektjahr geprüft wird, ob und wie die Spielgruppe als Angebot der Gemeinde in die Schule integriert werden könnte.**

Versand PA

Spielgruppe Deitingen, Frau Meier Jeanine, Derendingenstrasse 33, 4543 Deitingen
Schulleitung Deitingen, Finanzverwaltung Deitingen

366	012.70	Traktandenliste, Botschaft, Protokoll Gemeinderat Protokollgenehmigung Bestimmung definitive Protokollvariante
-----	--------	--

Ausgangslage

Die Protokollierung einer Sitzung kann auf verschiedene Arten erfolgen: Es gibt Wortprotokolle, Kurzprotokolle mit oder ohne Namensnennung oder Beschlussprotokolle.

Die Gemeindeschreiberin möchte vom Gemeinderat erfahren, welche Protokollvariante zukünftig gewählt werden soll.

Eintreten

Eintreten wird nicht bestritten.

Diskussion

Der Rat wünscht, dass die Ratssitzungen ausführlicher protokolliert werden und damit die Entscheidungsfindung und die Nachvollziehbarkeit wiedergegeben ist.

Kenntnisnahme

- **Die Ratssitzungen werden nach wie vor mit einem Kurzprotokoll mit Namen protokolliert.**

367	940.71.1	Nachtragskredite Nachtragskredite
-----	----------	---

Der Gemeinderat genehmigt folgenden Nachtragskredit:

7500.3632.00	3240.-	Beitrag für das Jahr 2019 an die Repla zu Gunsten des LQV-Projektes (Gemäss Beschluss mit Geschäft-Nr. 364 dieser Ratssitzung).
--------------	--------	---

368	020.40	Rechnungen Rechnungen
-----	--------	---------------------------------

Nachfolgende Rechnungen werden nach Zirkulation im GR genehmigt und zur Begleichung freigegeben:

Kant. Ausgleichskasse, Zuchwil	Lohnbeiträge März 2020	CHF	30 311.25
Kant. Pensionskasse, Solothurn	Lohnbeiträge Februar 2020	CHF	27 972.05
AVT, Solothurn	Gemeindebeitrag an öff. Verkehr 2019	CHF	100 292.00
Metallbau Werren + Lehmann, Deitingen	Glastrennwand Kanzlei Gemeindehaus	CHF	12 338.35
ZASE, Zuchwil	Betriebskosten 2019, Schlussrechnung	CHF	52 530.45
Spitexverein Derendingen-Deitingen	Rückvergütung Wegpauschale 01.10.2018 - 31.08.2019	CHF	33 372.00

369	012.11	Organisation, Sitzungsbetrieb GR, Stellenbeschreibung, Pflichtenheft Pendenzenliste/Geschäftskontrolle
-----	--------	--

Die vorliegende Pendenzenliste und Geschäftskontrolle werden gemeinsam durchgegangen und angepasst.

370	999.99	Verschiedenes Verschiedenes
-----	--------	---------------------------------------

Eberhard Bruno**Poststelle Deitingen**

Am 27. März 2020 wird die Poststelle Deitingen das letzte Mal an den bisherigen Örtlichkeiten geöffnet haben. Als Dank für die jahrelange gute Zusammenarbeit wird der Gemeindepräsident den Mitarbeiterinnen der Filiale Deitingen ein Geschenk überreichen.

Dankeskarte

Wir erhalten eine Dankeskarte der 5./6. Klasse für die finanzielle Unterstützung des Skilagers in Elm.

Darts Club

Die Verantwortlichen des Darts-Club möchten mit ihrem Verein am Schweizermeisterschaftsbetrieb teilnehmen; aufgrund der Vorgaben entspricht ihr Trainingsraum im Restaurant Bahnhof nicht mehr der geforderten Grösse von 4 x 6 m. Die Gemeinde kann keinen geeigneten Raum permanent zur Verfügung stellen, denkbar wäre allenfalls die Nutzung des Mehrweckraumes.

Meier Benedikt**Zivilschutzanlage im Schachen**

Im Zuge der Umsetzung der geforderten Brandschutzmassnahmen in der Zivilschutzanlage Schachen werden auch die bestehenden Mietverträge überprüft. Bevor der Ressortchef mit den Mietern in Verhandlungen tritt, möchte er die Haltung des Gemeinderates erfahren, ob gewisse Kosten auf die Mieter abgewälzt werden können.

Bundesasylzentrum

Die gemeinsame Besprechung mit Anwohnern, dem Leiter des Zentrums, der Begleitgruppe und Gemeindevertretern betreffend der Problematiken Abfall, Ruhestörung, Verkehr und Diebstahl hat stattgefunden. Lösungen wie z. B. das Aufstellen zusätzlicher Abfalleimer oder das zur Verfügung stellen von Fahrrädern an die asylsuchenden Personen, werden nun umgesetzt.

Bei Ruhestörungen ist weiterhin die Polizei zu avisieren, für alle anderweitigen Reklamationen ist die Hotline unter der Nr. 058 485 08 05 zu kontaktieren.

Schärli Jürg**Ortsplanung**

Die Genehmigung der Ortsplanung wurde im Amtsblatt veröffentlicht; die Ortsplanung wird mit dieser Publikation rechtskräftig.

Gebührenreglemente Wasser / Abwasser

Die Überarbeitung der Gebührenreglemente Wasser / Abwasser wird in Folge der eingegangenen Empfehlung des Kantons ins Jahr 2021 verschoben. Der Kanton wird in diesem Jahr ein Musterreglement erarbeiten das als Grundlage für alle Gemeinden dienen soll.

Sterchi Franziska

Amt für soziale Sicherheit

Das Amt für soziale Sicherheit bestätigt schriftlich, dass die Gemeinden Deitingen und Flumenthal infolge des Bundesasylzentrums im Schachen von der Aufnahme von zusätzlichen Asylanten befreit sind.

Rotary Club

Der Rotary Club bietet finanzielle Unterstützung unter anderem für verschiedene Schulanlässe. Ein zugestellter Flyer stellt die diversen Möglichkeiten vor.

Schluss der Sitzung: 22:00 Uhr

Namens des Gemeinderates

Gemeindepräsident: Gemeindeschreiberin:

Bruno Eberhard

Beatrice Stampfli